

„Mit dem Flugtaxi durch Europa“

Europäischer Schülerwettbewerb: Junge Murrhardter und Sulzbacher gewinnen mit kreativen Arbeiten 6 Landes- und 34 Ortspreise

Von Elisabeth Klaper

Erstellt:

12. Juni 2019, 06:00 Uhr



Die versammelte Runde der gut gelaunten Preisträger: Die Schüler mit ihren Lehrerinnen sowie Bürgermeister Dieter Zahn (rechts) und Bürgermeister Armin Mößner (hintere Reihe). Foto: E. Klaper

Premiere beim 66. Europäischen Schülerwettbewerb unter dem Motto „YOUrope – es geht um dich!“: Erstmals haben Schülerteams der Hörschbachschule mit I-Pads Videos gestaltet, in denen sie augenzwinkernd über Europareisen in Stop-Motion-Technik erzählen.

MURRHARDT. Voller Spielfreude ließen Viertklässler ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf zum Thema „Mit dem Flugtaxi durch Europa“. Das Video der Viertklässlerinnen Stella-Marie Körner, Lara Kummer, Mara Lutz und Leni Zeeb illustriert mit diversen Spielfiguren und -utensilien eine Reise in das Skifahrerparadies Pyrenäen und auf die Lieblingsurlaubsinsel der Deutschen, Mallorca, untermalt von beschwingter Musik und Geräuschen wie Meeresrauschen und Möwengeschrei. Dafür heimsten sie einen Landespreis ein.

Ganz ähnlich gingen die Viertklässler Mara Hoffer, Colin Jones, Benjamin Klingenberg und Silas Schupp vor. Sie begeben sich auf eine Reise nach Frankreich, symbolisiert durch den Eiffelturm, von dort starten sie mit einem Kleinflugzeug in die Schweiz. Sie landen auf einer verschneiten Alm mit verschiedenen Tieren, begleitet von landestypischen Melodien, Muhen der Kühe und brummenden Flugzeugmotoren. Zur Belohnung gab's einen Ortspreis. Für die Videos „haben die Schüler eigene Spielsachen verwendet, die Bildhintergründe aus verschiedenen Materialien selbst gestaltet, die Aufnahmen mit Musik, Geräuschen und eigenen, selbst gesprochenen witzigen Texten unterlegt“, freut sich Rektorin Melanie Luithardt. Die Vorführung dieser Videos war ein Höhepunkt bei der gemeinsamen Preisverleihung der Stadt Murrhardt und der Gemeinde Sulzbach an der Murr in der Festhalle.

„Die Aufgaben motivierten Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen, sich einzumischen“, so Mößner

Aber auch die Mädchen und Jungen anderer Klassen und Schulen haben in attraktiven künstlerischen Arbeiten ihre Ideen zur Zukunft Europas gestaltet. Sie zeigen ihr kreatives Potenzial in farbenfrohen, aussagekräftigen Bildern in verschiedenen Techniken zu Themen, unter anderem „Kluge Erfinder und Erfindungen Europas“ oder „Parlament der Tiere“. Das Wettbewerbsmotto sei eine Einladung an die Jugendlichen, sich stark zu machen und aktiv einzusetzen für die Zukunft Europas, verdeutlichte Murrhardts Bürgermeister Armin Mößner.

„Die Aufgaben motivierten Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen, sich einzumischen. Wofür setzt du dich ein? Was möchtest du für Kinder und Jugendliche verändern? Wie könnt ihr eurer Schule zeigen, wie wichtig Europa für uns alle ist?“ Mößner hob die Errungenschaften Europas für uns alle hervor: Frieden und Freiheit, Freizügigkeit und gemeinsame Währung. Er wies darauf hin, dass die Walterichstadt sich seit Langem mit ihren Städtepartnerschaften für Europa engagiere und auch viele Projekte vor Ort mit EU-Zuschüssen gefördert werden.

Sulzbachs Bürgermeister Dieter Zahn hob den Schüleraustausch als direkte Form hervor, sich aktiv mit fremden Menschen, Ländern und Kulturen auseinanderzusetzen, und erzählte, wie dieser entstand. 1931 fand in Genf eine Jugendkonferenz mit Teilnehmern aus Ländern statt, die im Ersten Weltkrieg gegeneinander gekämpft hatten. Leider scheiterte sie, weil die Jugendlichen kaum persönliche Kontakte untereinander knüpften. Daraufhin gründete der amerikanische Beobachter Donald B. Watt die erste Schüleraustausch-Organisation der Welt mit dem Prinzip, dass Jugendliche sich dabei in Gastfamilien aufhalten. Beide Bürgermeister dankten den Schülern, Lehrern und Rektoren der Schulen für ihr Engagement und überreichten ihnen Dankurkunden. Heuer gewannen Murrhardter Schüler fünf Landes- und 23 Ortspreise, Sulzbacher Schüler einen Landes- und 11 Ortspreise. Zum Vergleich: 2018 heimsten Murrhardter Schüler einen Landespreis mit Bundespreisnominierung, einen Landes- und 23 Ortspreise ein, Sulzbacher Schüler 27 Ortspreise.

Im Folgenden alle Preisträger im Überblick – Walterichschule (Gemeinschaftsschule):

Landespreis: Eirini Papara (Klasse 8). Ortspreise: Johanick Schünzel, Mia Wohmann (Klasse 2), Letizia De Gregorio, Riana Nechifor (Klasse 3), Frederik Fritz, Lucas Merklein, Victoria Müller (Klasse 4), Antonio-Marian Craciun, Erik Knödler, Navin Slo (Klasse 5), Finn Gruber (Klasse 7). Hörschbachschule (Grundschule) – Landespreis: Stella-Marie Körner, Lara Kummer, Mara Lutz, Leni Zeeb (alle Klasse 4). Ortspreise: Lenny Betz, Franz Lang, Dominik Schock (Klasse 2), Samuel Matheeswaran, Jara-Marie Knipper, Lea Wößner, Mara Hoffer, Colin Jones, Benjamin Klingenberg, Silas Schupp, Marie Stolz, Amelie Hopf (alle Klasse 4). Gemeinschaftsschule Sulzbach an der Murr — Landespreis: Luisa Böckl (Klasse 2). Ortspreise: Annika Weber, Benedikt Staita, Elena Faißt, Ioanna Giannopoulou, Miran Iscan, Toni Jaser, Diana Lutz (alle Klasse 2), Amy Drechsel, Svea Seldte, Alessia Ströbel, Lena Wunschik (alle Klasse 4).